

Einladung

Recht auf Klimaschutz

Europas Wege in den Amazonas

Erfahrungsbericht & Diskussion mit Indigenen vom Rio Negro

Donnerstag, 16. Oktober 2008
Presseclub Concordia
Bankgasse 8, 1010 Wien
19 Uhr

Wie wir leben, was wir konsumieren und wohin wir verreisen. Unser Lebensstil wirkt sich direkt auf das Umfeld der Indigenen im weit entfernten Amazonas aus. VertreterInnen vom Rio Negro in Brasilien berichten über die Einflüsse des Klimawandels in ihrer Region und mit welchen Maßnahmen sie diesen einzigartigen Lebensraum nachhaltig erhalten.

Über den Kampf um die Anerkennung auf Rechte und Land, Fortschritte in Genderfragen, das Erfolgsprojekt der Partnerschaft zwischen dem Klimabündnis und Indigenen vom Rio Negro sowie Europas klimafreundliche Wege in den Amazonas diskutieren:

Cecília Barbosa Albuquerque – Koordinatorin der Frauenabteilung bei der FOIRN
(Vereinigung der indigenen Organisationen am Rio Negro)

Abrahão de Oliveira França – Vizepräsident der FOIRN

Johann Kandler – Klimabündnis Österreich

Franziskus Forster – AgrarAttac/Agrarbündnis Österreich

René Kuppe - Institut für Rechtsphilosophie, Religions und Kulturrecht – Universität Wien

Moderation: **Martin Janata** - Renner Institut

Wir bitten um **Anmeldung** bis Freitag, **10. Oktober 2008** unter
office@klimabuendnis.at oder 01 581 5881

Let the sunshine in



Diese Veranstaltung wird unterstützt durch

Österreichische
Entwicklungszusammenarbeit

